

Wer toasten will, muss schneiden

Ritter tanzt am Vulkan5

20 Prozent weniger Energie, 50 Prozent mehr Leistung – das bringen künftig Ritters Alleschneider. Auch Neuheiten bei Toastern und MultiSchneidern schaffen die Quadratur des Kreises

Der Stand-Toaster volcano knüpft an den Erfolg des Einbau-Pendants ET 10 an. Neben den Standardfarben gab es den volcano5 bereits auf der IFA in vielen bunten Varianten zu sehen. Damit sollen die fast unbegrenzten Möglichkeiten der Farbgestaltung vorgestellt werden.

Zu den vielseitigen Funk-

tionen gehören eine automatische Röstgut-Zentrierung, eine Auftau- und Aufwärmfunktion sowie eine integrierte Semmel-Auflage. Der Röstgrad wird digital angezeigt. Dank der manuellen Nachhebe-Funktion und der Toast-Zange kann das Röstgut sicher und bequem entnommen werden.

Der MultiSchneider serano7



Ritter hat bunte Toaster und besonders energiesparende Alleschneider

besticht neben seiner Vollmetall-Ausführung durch technische Besonderheiten: So sorgt die Schrägstellung der Auflagefläche für eine optimale Schneiddeposition.

Den perfekten Schnitt unterstützen der durchzugsstarke Gleichstrom-Motor und ein großflächig abgedecktes Wellenschliff- oder Schinkenmesser. Mit einem Regler lässt sich die Messerdrehzahl dem Schneidgut anpassen.

Der MultiSchneider solida4, das neue Geschwisterchen des Stiftung Warentest-Siegers solida5, hält, was er verspricht

– gleich, ob frisches Brot, Salami, weicher Tilsiter, hauchzartes Carpaccio oder empfindliche Tomaten verarbeitet werden. Das Vollmetallgerät bietet ein hohes Maß an Stabilität und Schneidleistung.

Durch die Schrägstellung lässt sich großes und weiches Schneidgut, wie beispielsweise gekochter Schinken, besonders leicht und gut portionieren. Für Bedienkomfort sorgen der abnehmbare Leichtlaufschlitten mit Edelstahl-Auflage sowie der Dauer- und Momentschalter.